

Südwestdeutschen Pilzrundschau und „wer weiß noch was alles“ nehmen sicher einen großen zeitlichen Anteil in ihrem Leben ein.

Ein Glücksfall für den Verein, dass das Pilzhobby in diesem Falle „ehelich vereint“ ist.

Die Geschicke des Vereins liegen in den Händen der Dittrichs. Sie beide haben entscheidend die Richtung mitgeprägt. Die öffentlichen Pilzfürhungen gibt es nach wie vor, die Pilzberatungen in der Markthalle Stuttgart etablierten sich und wurden sogar ausgebaut, die Jahrestagung in Hornberg wurde initiiert und erfreut sich wachsender Beliebtheit, der Arbeitskreis im Haus des Waldes wurde auf vernünftige Füße gestellt, erfolgreiche Pilzausstellungen in Stuttgart und in Esslingen finden statt, und, und, und

Bei all dem wirken sie immer mit, und dann noch zumeist in vorderster Reihe. Ohne sie würden viele Aktivitäten des Vereins wohl schwerlich durchzuführen sein. Demnach war diese Würdigung eigentlich unausweichlich.

Wir gratulieren Ingeborg und Ernst Dittrich zu dieser verdienten Ehrenmitgliedschaft und wünschen uns, dass die Dittrichs dem Verein noch lange erhalten bleiben mögen.

P. Reil

Thomas Holl – Pilzler des Jahres 2008



Auf Vorschlag der Vorgängerin Rita Zajonc wurde Thomas Holl zum Pilzler des Jahres 2008 erkoren. Seine ruhige und zurückhaltende Art lässt die mannigfaltigen Arbeiten für den Verein nicht auf den ersten Blick erkennen, dennoch sind sie beispielhaft. Der SPR-Redaktion hilft er Korrektur zu lesen, und berühmt sind seine pädagogisch durchdachten Pilzfürhungen.

Anschaulich, mit Plakaten ausgerüstet, didaktisch behutsam lenkend, führt er die Pilzlergemeinde in die Geheimnisse der mykologischen Wunderwelt ein.

Jetzt hat er sich die Homepage als nächstes Betätigungsfeld ausgesucht, um mitzuhelfen, dass der Verein auch nach außen aktiv erscheint.

Redaktion und Vorstand gratulieren zur Ehrung.